

Media Relations

Tel direkt +41 44 305 50 87
e-mail mediarelations@sf.tv
Internet www.medienportal.sf.tv

21. September 1978: Start von «Banco!»

Das Quiz «Banco! – Ein Spiel um Sackgeld» startet. Alternierend mit der Talkshow «Musik & Gäste» und dem Quiz «Glückskugel» (mit Beni Thurnheer) zeigt das Schweizer Fernsehen am Donnerstag nach acht ein neues Quiz mit dem Schauspieler und Radiomann Walter Andreas Müller als Quizmaster.

«Ich will kein besseres 'Allein gegen alle' oder ein verwässertes 'Wer gewinnt?' machen. Als 'Banco!'-Spielleiter bin ich kein Witzmacher oder ein Faule-Sprüche-Klopfer.»

Walter Andreas Müller, Moderator, in «Tele», Nr. 37, 18. September 1978

Die Spielidee stammt aus den USA: An der oberen und rechten Seite eines schachbrettartigen Spielfeldes sitzen Auskunftspersonen. Hinter jedem Feld ist ein Geldbetrag – 100, 200 oder 300 Franken – oder ein Geldsack verborgen. Die Geldsäcke darf der Kandidat behalten, wer drei einsackt, hat die Bank gesprengt und darf 3'000 Franken nach Hause tragen. Für jedes Feld mit Geldbetrag wird den Kandidaten je eine Antwort angeboten: Zwischen den beiden Auskunftspersonen entspinnt sich ein kleines Wortgefecht, bis der Quizmaster eingreift und der Kandidat die Antwort geben muss. Wer drei gleiche Geldbeträge auf seinem Konto hat, kommt eine Runde weiter.

Um das geringe Publikumsinteresse zu stimulieren, werden ab 18. Januar 1979 neun prominente Schweizerinnen und Schweizer in das Spielgeschehen integriert: Paul Bühlmann, Guido Eugster, Stefanie Glaser, Ruedi Hunsperger, Regina Kempf, Köbi Kuhn, Nella Martinetti, Max Rüeger und Ursula Schächli. Der Mittelteil der Quizsendung wird durch eine Showeinlage aufgewertet: In dieser ersten Ausgabe des Jahres 1979 ist das Trio Eugster zu Gast.

Der Erfolg lässt auch nach dem Einsatz von Prominenten auf sich warten. Am 21. Juni 1979 wird «Banco!» zum letzten Mal ausgestrahlt. Als Quiz-Kandidaten in dieser Ausgabe treten die Luzernerin Mary Zeiger und der Erstliga-Schiedsrichter Robert Süess an.